

TVK Inside

Das Fan-Magazin des TV Korschenbroich



Sa. 07.05 19:30 Uhr - TV Korschenbroich vs. OSC Rheinhausen

www.facebook.com/TVKorschenbroich/
www.instagram.com/tvkorschenbroich/



Deine Unterstützung des Leistungshandballs beim TVK!

„Handball mit Herz“, diesem Credo hat sich der TVK verschrieben. Der TVK hat das mittelfristige Ziel, sich wieder als fester Bestandteil der 3.Liga zu etablieren und dabei Talente aus der Region linker Niederrhein für den Leistungshandball zu gewinnen und zu entwickeln.

Mit Deinem Beitritt zum „Hand.Ball. Herz.-Club“ förderst Du aktiv den leistungsorientierten Handball am Niederrhein.

- Regionalliga 1989 bis 2006
- Westdeutscher Meister 2007 & 2009
- 2. Handballbundesliga 2008, 2010 und 2011
- 3. DHB Handballbundesliga 2012 bis 2018

Ihr Ansprechpartner
Jan Wolf,
Manager Marketing & Sponsoring
Tel.: +49 163 2603518
Mail: jan.wolf@hand-ball-herz.de

Christoph Zerbe,
Stv. Geschäftsführer
Tel.: +49 177 2462020
christoph.zerbe@hand-ball-herz.de



INHALT

Inhaltsverzeichnis / Vorwort	Seite 3-5
TVK Kader	Seite 6-7
Das TVK-Interview: Peter Nilgen	Seite 8-10
Spielberichte	Seite 12-15
Unsere Gegner	Seite 16-17
Mannschaftsfoto / Unsere Partner	Seite 18-21
Spielplan / Tabelle / Torschützen	Seite 22-25
TVK-Abschiede / Karder 22/23	Seite 26-41
TVK-Abschiede / Sponsoren News	Seite 42-45
Jugendkonzept / Unterstütze den TVK	Seite 47-51
TVK News / Impressum	Seite 53 - 55



VORWORT

Liebe Freunde und Förderer des TVK,

ich begrüße Sie ganz herzlich zu unserem letzten Heimspiel der Saison 2022/23. Mit dem Spiel gegen den OSC Rheinhausen geht eine denkwürdige und für alle Beteiligten äußerst herausfordernde Saison zu Ende. Neben dem bereits in unserem letzten Heft erwähnten Verletzungspech, das uns über die gesamte Saison, insbesondere aber im März, begleitet hat, war die Spielzeit von etlichen



Peter Nilgen

VORWORT

Geschäftsführer Peter Nilgen



Einflüssen durch die Corona-Pandemie geprägt. Die Landesverordnung wurde regelmäßig angepasst, was in der Folge auch zu immer wieder neuen Hygienekonzepten führte. Die vielen Spielausfälle zwischen Januar und März haben für alle Mannschaften den Terminplan durcheinandergewirbelt. Der dadurch entstandene Termindruck ist für viele Mannschaften noch immer ein echtes Problem. Letztendlich wird von den Mannschaften ein Programm abgespult, das man nicht einmal bei Champions League Teilnehmern findet. Insofern muss man vor allen Mannschaften den Hut ziehen. Ich möchte aber auch die Gelegenheit nutzen, mich im Namen des Vereins bei allen TVK-Freunden zu bedanken. Ob Sponsoren, Förderer, unsere treuen Zuschauer, unserem engagierten Helferteam, den Verantwortlichen, Trainer und Mannschaft. Alle mussten sich

auf immer neue Situationen einstellen und sehr flexibel sein. Sie alle sind den Weg durch die Pandemie mit uns gegangen. Dafür möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken!

Für die kommende Saison wünschen wir uns, dass wir von politischer Seite mehr Augenmaß und Planungssicherheit erhalten. Für den gesamten Sport wäre nach zwei sehr schweren Jahren eine Saison unter regulären Bedingungen ganz wichtig. Von unserem Verband wünschen wir uns, dass wieder ein Spielbetrieb unter normalen Bedingungen ermöglicht wird. Insbesondere wünschen wir uns aber mehr Proaktivität und einen stärkeren Austausch. So, wie es in dieser Saison war, kann es auch im Sinne des Handballs nicht weitergehen!

Das Saisonende bedeutet auch immer, dass wir uns von dem einen oder anderen verabschieden müssen. Anders als in den vergangenen Jahren, fällt der Umbruch ein wenig größer aus. Mit Dirk Wolf verlieren wir einen Trainer, der uns im Winter 2017 in einer ganz schweren Zeit seine Zusage gegeben und in der Folge entscheidenden Anteil an der sportlichen Entwicklung der vergangenen Jahre hat. Unabhängig davon, wie die aktuelle Spielzeit ausgehen wird, es war eine sehr erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Da uns leider auch Michel Mantsch aus beruflichen Gründen verlässt, werden

VORWORT

Geschäftsführer Peter Nilgen

wir in der kommenden Spielzeit ein neu zusammengestelltes Trainerteam haben. Auf der Spielerseite müssen wir uns neben den beiden nachverpflichteten Jungs mit Max Jäger, Philip Schneider, Sascha Wistuba, Justin Kauwetter und Dustin Franz verabschieden. Justin und Dustin hätten wir gerne weiter bei uns gesehen. Aber letztendlich wünschen sich beide mehr Spielanteile und eine andere Rolle, die wir ihnen leider nicht garantieren konnten. Wir wünschen beiden alles Gute für ihre Zukunft. Max, Philip und Sascha waren in den vergangenen Jahren prägende Persönlichkeiten auf dem Platz und in der Kabine. Sie waren zudem auch Identifikationsfiguren für unsere Zuschauer. Max und Philip beenden ihre langen Karrieren, um sich erst einmal anderen Zielen zu widmen. Wir würden uns freuen, wenn wir sie vielleicht in anderer Form noch einmal beim TVK sehen würden. Gleiches gilt für Sascha, dem ich aber zunächst, ebenso wie Dustin, eine gute und hoffentlich rasche Genesung wünschen möchte.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch Volker Vieten, der sich für die Heimspielorganisation verantwortlich zeichnete und zum Saisonende aus dem Managementteam der 1. Herren ausscheidet. Mein ganz besonderer Dank gilt aber an dieser Stelle Jörg Pohlentz. Jörg hat sich in den vergangenen Jahrzehnten immer für den

Verein zur Verfügung gestellt und war eine ganz wichtige Säule, wenn es darum ging, die Bedingungen um die Mannschaft herum sicherzustellen. Sein Engagement ist nicht hoch genug einzuschätzen und ist etwas ganz Besonderes.

Noch ist die Saison aber nicht vorbei! Mit dem OSC Rheinhausen empfangen wir zum letzten Heimspiel einen echten Traditionsverein bei uns in der Waldsporthalle. Für uns geht es in diesem Spiel nicht nur um einen erfolgreichen Abschluss vor unseren treuen Zuschauern. Wir wollen nach Möglichkeit die Chance erhalten, das uns am Ende dieser Saison vielleicht doch der ganz große Wurf gelingt: Der Aufstieg in die 3. Liga.

Um diese Chance zu erhalten brauchen wir gerade jetzt noch einmal die ganze Unterstützung unserer Zuschauer. Kommen Sie in die Waldsporthalle. Fragen Sie Freunde oder Bekannte. Bringen Sie ihre Familie mit. Es lohnt sich!

Herzlichst Ihr

Peter Nilgen

UNSER KADER FÜR DIE SAISON 2021/22



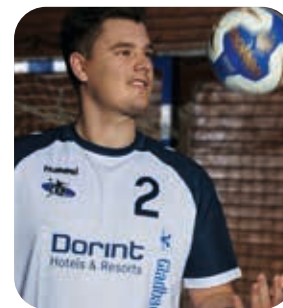
6 Lukas Bark
Geburtstag: 09.06.2001
Position: Linksaußen



25 David Biskamp
Geburtstag: 25.01.1993
Position: Linksaußen



17 Steffen Brinkhues
Geburtstag: 10.12.1997
Position: Rückraum Links



2 Henrik Schiffmann
Geburtstag: 25.12.1993
Position: Rückraum Rechts



43 Philip Schneider
Geburtstag: 17.10.1989
Position: Kreisläufer



20 Mats Wolf
Geburtstag: 17.09.1997
Position: Rückraum Mitte



50 Dustin Franz
Geburtstag: 03.01.2000
Position: Rückraum Mitte



Maxi Tobae
Geburtstag: 09.02.1997
Position: Kreisläufer



30 Max Jäger
Geburtstag: 30.11.1989
Position: Torwart



18 Nicolai Zidorn
Geburtstag: 09.10.1994
Position: Rückraum Links



Sascha Wistuba
Geburtstag: 10.05.1990
Position: Rechtsaußen



Dirk Wolf
Geburtstag: 29.12.1967
Position: Trainer



33 Marcus Neven
Geburtstag: 08.06.2001
Position: Rechtsaußen



23 Justin Kauwetter
Geburtstag: 08.09.2000
Position: Rückraum Rechts



97 Felix Krüger
Geburtstag: 20.06.1997
Position: Torwart



Michel Mantsch
Geburtstag: 08.06.1983
Position: Co-Trainer



DAS TVK-INTERVIEW: PETER NILGEN

Geschäftsführer zieht positive Saisonbilanz



Seit 2018 ist Peter Nilgen Geschäftsführer der Turnverein Korschenbroich 1900 UG. Für die letzte Ausgabe von TVK INSIDE in der Spielzeit 2021/2022 sprach Markus Hausdorf mit Peter Nilgen über die Corona-Pandemie, den bisherigen Saisonverlauf und den neuen Kader des TVK.

Peter, der Endspurt der Nordrhein-Liga beginnt. Wie zufrieden bist du mit dem Saisonverlauf?

Peter Nilgen: Ich bin sehr zufrieden mit dem bisherigen Saisonverlauf, schließlich muss man auch die Gegebenheiten sehen, unter denen gespielt

wird. Das Einzige, was mir gerade nicht gefällt, sind die vielen Ausfälle und schweren Verletzungen in unserem Team, die natürlich Folge der Überbelastung aufgrund der zahlreichen Spielausfälle- und -verlegungen sind. Hier ist der Verband gefragt und vor allem auch gefordert, dass so etwas nicht mehr vorkommt, hier wären klarere Regeln notwendig gewesen. Dennoch ziehe ich den Hut vor den Spielern, dem Trainerteam und dem Staff, wie man diese Saison meistert.

DAS TVK-INTERVIEW: PETER NILGEN

Geschäftsführer zieht positive Saisonbilanz

Der TVK möchte die Rückkehr in die 3. Liga realisieren – was muss bei einem möglichen Aufstieg passieren?

Peter Nilgen: Unsere Planungen für die neue Saison haben wir zweigleisig laufen lassen. Wenn alle Sponsoren bleiben, bekommen wir die 3. Liga auch finanziell gestemmt. Der Mannschaft, die wir für die kommende Saison auf die Beine gestellt haben, traue ich durchaus den Klassenerhalt in der 3. Liga zu – aber dafür müssten wir uns im Endspurt natürlich erst einmal gegen interaktiv.Handball und Aldekerk durchsetzen. Dennoch müssen wir sehen, dass weitere Sponsoren dazu gewinnen und mit dem sportlichen Erfolg vielleicht von bestehenden Partnern mehr Geld einnehmen können, um uns in der 3. Liga zu etablieren und zu stabilisieren.

Seit einigen Wochen sind die Coronabedingten Einschränkungen bei den Heimspielen weggefallen. Wie hat der TVK die zweijährige Pandemie bislang gemeistert?

Peter Nilgen: Wir müssen uns hier vorrangig bei unseren treuen Sponsoren recht herzlich bedanken, dass sie uns die Stange gehalten haben und

weitergezahlt haben als nichts stattgefunden hat. Im ersten Jahr haben wir für den Ausfall der Zuschauereinnahmen vom Land Nordrhein-Westfalen Gelder erhalten. Im zweiten Jahr gab es diese nicht mehr, da die Spielzeit sofort abgebrochen wurde. Mannschaft, Trainer und der Staff haben auf Teile des Geldes verzichtet. Wir können ganz zufrieden sein, wie wir durch die Pandemie gekommen sind. Ein Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass wir wirklich gut durch diese Zeit gekommen sind.

Wie zufrieden bist du mit dem Zuschauerzuspruch nach den Geisterspielen?

Peter Nilgen: Wir haben uns Zuschauer technisch kontinuierlich steigern können. Jeder weiß um die spezielle Atmosphäre in der Waldsporthalle, die den TV Korschenbroich auszeichnet. Leider mussten wir zahlreiche Spiele aufgrund der Spielverlegungen unter der Woche austragen. Hier sind die Zuschauerzahlen natürlich nicht so hoch wie an einem Freitag- oder Samstagabend. Aber dennoch bin ich auch hier sehr zufrieden und denke, dass wir in der kommenden Saison wieder unter normalen Bedingungen unsere

DAS TVK-INTERVIEW: PETER NILGEN

Geschäftsführer zieht positive Saisonbilanz



Heimspiele austragen werden können und so wieder mehr Zuschauer in der Waldsporthalle begrüßen dürfen. Bei einem sportlichen Aufstieg würden wir sicherlich noch einmal etwas zulegen können.

Die Planungen für die kommende Spielzeit laufen, wie siehst du den TVK für die neue Saison aufgestellt?

Peter Nilgen: Ich sehe den TV Korschnebroich auch in der kommenden Saison sehr gut aufgestellt und gerüstet.

Wir haben trotz der Abgänge wieder einige sehr interessante Spieler dazu bekommen können. Und wenn der Mannschaftsgeist so funktioniert, wie es bislang gewesen ist, mache ich mir keine Sorgen. Mit Gilbert Larsen bekommen wir einen jungen Trainer. Ich muss an dieser Stelle ein Sonderlob an Klaus Weyerbrock aussprechen, der hier großartige Arbeit leistet.

Vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für die Zukunft, Peter!

Autoteile Post AG



Freier Ersatzteil-Großhandel seit 1986 mit mehr als 320 Mitarbeitern



**Starte durch.
Deine Ausbildung
im Großhandel.**

Ausbildungsstart: 08/2022

- Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufleute für Marketingkommunikation
- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Fachkraft für Lagerlogistik
- und weitere Ausbildungsberufe

Jetzt bewerben!



autoteile-post.de/karriere/ausbildung/

SPIELBERICHT

Neusser HV – TV Korschenbroich 23:24 (9:12)



Felix Barwitzki sorgte für den zweiten Derby-Jubel im TVK-Lager in dieser Saison: Der vor wenigen Wochen verpflichtete Spieler mit der Trikotnummer 15 verwandelte in der Schlussminute einen Siebenmeter zum 24:23 (12:9)-Siegstreffer für das hand.ball. herz.-Team vor 300 Zuschauer im Neusser Hammfeld. Als Tabellenzweiter geht der TV Korschenbroich nun in die Osterpause, in der die Spieler von Dirk Wolf eine Woche Urlaub verordnet bekamen, um die Akkus für den Saisonendspurt wieder aufzuladen, die kleinen Wehwehchen auszukurieren.

Die Zuschauer bekamen im Neusser Hammfeld am Samstagabend all das geboten, was man von einem Derby erwartet. Sowohl die Fans des NHV

als auch die vom TVK sorgten für eine tolle Atmosphäre, die 300 Zuschauer bildeten eine tolle Kulisse im Hammfeld. „Das hat einfach Spaß gemacht“, sagte Dirk Wolf nach dem Spiel.

Nach gut einer Viertelstunde übernahm der TVK das Spielgeschehen, setzte sich mit drei Toren (10:7, 24. Minute) ab. Bis zur Halbzeitpause blieb der Vorsprung erhalten, mit einer 12:9-Führung für die Gäste aus Korschenbroich ging es für beide Mannschaften in die Kabine.

Im zweiten Durchgang hatte der TVK das Spiel und den Gegner eigentlich gut im Griff. In der 50. Minute führte man mit 21:16. „In dieser Phase haben aus meiner Sicht die Schiedsrichter

SPIELBERICHT

Neusser HV – TV Korschenbroich 23:24 (9:12)

vielen bei uns gepfiffen, was sie auf der anderen Seite laufen haben lassen. Auch was die Bestrafung mit Zeitstrafen anging. Dies hat uns aus dem Spielrhythmus gebracht“, sagte Dirk Wolf. So holte der NHV Tor um Tor auf, glich in der 58. Minute zum 23:23 durch Toni Petrovic aus. 31 Sekunden vor dem Spielende traf Felix Barwitzki per Siebenmeter zum 24:23-Siegstreffer. „Aus meiner Sicht haben wir das Derby als verdienter Sieger verlassen.

Ich bin stolz auf meine Mannschaft“, sagte der TVK-Coach nach dem Spielende.

Dennoch war der Coach nach dem Spiel auch von seiner nachdenklichen Seite zu sehen, schließlich verletzte sich auch Dustin Franz in den letzten zehn Minuten schwer und wird dem Coach im Saisonendspurt fehlen. „Der Verband muss sich Gedanken machen. Unter Profibedingungen müssen wir und andere Vereine über Wochen spielen. Das ist alles andere als verantwortlich. Die enorme Belastung sorgt nun dafür, dass sich Spieler verletzen“, sagte Dirk Wolf nach dem Spiel.

Statistik:

Neusser HV: Paul Dreyer, Robin Schroif – Steven Kurth, Lukas Menze,

Tim Schriddels (1/1), Jose Rosendahl, Til Klause (8/3), Sebastian Barentzen (1), Aaron Jennes (5), Daniel Zwarg, Tim Dicks (3), Daniel Küppers Ventura (2), Aaron Rothkopf (2), Toni Petrovic (1)

TV Korschenbroich: Max Jäger, Stefan Graedtke – Henrik Schiffmann (1), Lukas Bark (5), Felix Barwitzki (1/1), Steffen Brinkhues (1), Nicolai Zidorn, Mats Wolf (8/3), Maxi Tobae (2), Justin Kauwetter (1), Marcus Neven, Philip Schneider (4), Dustin Franz (1)

Schiedsrichter: Michael Hafenrichter und Roland Pick

Zeitstrafen: NHV: 6 (3x 2 Minuten) – TVK: 12 (6x 2 Minuten)

Siebenmeter: NHV: 6/4 – TVK: 7/4

Spielfilm: 1:0 (3.), 1:1 (5.), 3:4 (10.), 6:6 (15.), 7:7 (20.), 9:11 (26.), 9:12 (Halbzeit) – 10:12 (31.), 13:14 (35.), 14:17 (41.), 16:18 (45.), 16:21 (50.), 20:21 (55.), 23:24 (Endstand)

Zuschauer: 300

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich – TV Rheinbach 33:26 (21:8)



TVK mit Glanzvorstellung und Hausmannskost zum Sieg gegen Rheinbach

Der TV Korschenbroich wurde seiner Favoritenrolle nach der Osterpause gegen den TV Rheinbach gerecht und gewann sein Heimspiel mit 33:26 (21:8).

Auf Grund einer starken Abwehrleistung und den daraus resultierenden Tempogegenstößen über erster und

zweiter Welle, stand es nach 6 Minuten bereits 6:2 für die Hausherren. Vor den 300 Zuschauer setzten die Wolf-Schützlinge ihre Glanzvorstellung zielstrebig fort. Beim Treffer von Philip Schneider in der 18. Minute zum 13:3 lag der Vorsprung zum ersten Mal im zweitstelligen Bereich. Mit einem 21:8 gegen völlig überforderte Gäste ging es in die Kabine.

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich – TV Rheinbach 33:26 (21:8)

Zu Beginn des zweiten Durchgangs häuften sich bis dato nicht gezeigte technische Fehler und Unkonzentriertheiten in den Abschlussaktionen des TVK-Teams. Die Rheinbacher nutzen diese Nachlässigkeiten direkt mit vier Treffern in Folge und verkürzten in nur 5 Minuten auf 21:12.

Das von da an weiterhin weit ab von der Glanzvorstellung der ersten Halbzeit agierende Handballherzteam behielt aber alles im Griff und stellte immer einen komfortablen Vorsprung (23:14 (38.), 27:19 (48.), 30:21 (56.) her. Wolf führte das Nachlassen seiner Mannschaft unter anderem auf das anstehende Spitzenspiel in Aldekerk zurück. „Am Montag geht es nach einem Regenerationstag in die Vorbereitung auf das Spiel in Aldekerk.

Vielleicht war das schon ein bisschen in den Köpfen bei den Jungs, dass wir am Dienstag eine schwere Aufgabe haben.“ Auch wenn seine Schützlinge in der zweiten Halbzeit häufig nur noch handballerische Hausmannskost ablieferten, war Wolf mit der Gesamtleistung über 60 Minuten zufrieden: „Wir haben unseren Job gemacht und verdient und hoch gewonnen. Kompliment an meine Jungs, das war echt gut. Das Spiel war auch in der zweiten Halbzeit nie in Gefahr.“

TV Korschenbroich: Jäger, Graedtker – Tobae (4), Schiffmann (4), Bark (1), Schneider (4), Barwitzki (1), Brinkhues (1), Zidorn (3), Wolf (2), Kauwetter (1), Biskamp (9/5), Neven (3),

TV Rheinbach: Thürnau, Hoven – Schwolow (4), Schmitz (9/5), Kurth (5), Eusterholz (1), Schmitz (9/5), Sato, Ollefs (2), Kazimierski, Künkler (5), Genn.

UNSER GEGNER: OSC RHEINHAUSEN

Mit Rheinhausen kehrt Olaf Mast zurück



Der OSC Rheinhausen ist im letzten Heimspiel der Saison 2021/2022 zu Gast in der Korschenbroicher Waldsporthalle. Ein Verein mit viel Tradition. Das Hinspiel konnte der TV Korschenbroich Mitte Januar mit 31:23 in der Sporthalle an der Krefelder Straße gewinnen.

Mit dem OSC Rheinhausen kehrt heute Olaf Mast an seine alte Wirkungsstätte zurück. Von 2003 bis 2005 spielte Mast beim TVK. Der Rückraumakteur beendete dann seine aktive Karriere und begann in Korschenbroich seine Trainerlaufbahn, die bereits im November 2004 begann und im November 2007 endete. Über Adler Königshof, Bayer 05 Uerdingen und die HSG Krefeld ging es dann zum TV Jahn Köln Wahn. Zur Spielzeit 2020/2021 kehrte Mast zum OSC Rheinhausen zurück und übernahm

dort den Posten des Sportlichen Leiters. In Rheinhausen war Olaf Mast auch als Spieler aktiv – von 1992 bis 1995.

Auch der Trainer des OSC Rheinhausen ist Unbekannter: Thomas Molsner war früher in der Handball-Bundesliga bei TuSEM Essen aktiv. Unter ihm spielen auch seine Söhne Max und Felix beim OSC.

Bekannteste Personalie im Kader der Rheinhausener ist sicherlich Matthias Puhle. Der ehemalige Bundesliga-Keeper begann seine Karriere im Alter von vier Jahren und wechselte 2006 zur HSG Düsseldorf. Dort wurde er auch zum Bundesligaspieler und schloss sich 2011 der HBW Balingen/Weilstetten an, ehe er dann im Februar 2014 zum VfL Gummersbach wechselte. Zur Spielzeit 2021/2022 kehrte Matthias Puhle zum OSC

UNSER GEGNER: OSC RHEINHAUSEN

Mit Rheinhausen kehrt Olaf Mast zurück

Rheinhausen zurück. Allerdings verletzte sich der gebürtige Duisburger in der Partie bei interaktiv.handball schwer und fällt verletzungsbedingt aus.

OSC Rheinhausen

16 – Luca Steffel

21 – Matthias Puhle

33 – Dominik Heesen

7 – Maximilian Schwarz

9 – Christoph Enders

13 – Yannick Kamp

15 – Moritz Krumschmidt

19 – David Kryzun

26 – Patrik Ranftler

27 – Felix Molsner

28 – Max Molsner

31 – Lasse Bernhardt

35 – Jonas Rennings

77 – Oliver Brakelmann

94 – Don Singh Toor

99 – Jonas Kolski

Trainer: Thomas Molsner

Teamärztin: Laura Ufermann

Physiotherapeut: Alex Leigraf

Betreuer: Rüdiger Gatza

Sportlicher Leiter: Olaf Mast

CULTDIG^{GMBH}

Gemeinsam verändern!

www.cultdig.de

Tel.: 02166 12 804 20

info@cultdig.de

Wir erstellen Ihre Verfahrensdokumentation

TV KORSCHENBROICH

HANDBALL AM NIEDERRHEIN



Hand. Ball. Herz.



REGIONALLIGA NORDRHEIN
SAISON 2021/22



hand.ball.herz-Club
du für uns. wir für Korschenbroich.



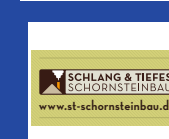
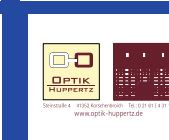
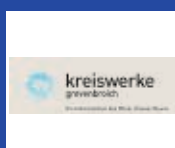
Dorint
Hotels & Resorts

DAS SPORTLICHSTE NETZWERK

KORSCHENBROICHS WIRD PRÄSENTIERT VON:



Wirtschaftsförderungs- und
Entwicklungsgesellschaft der
Stadt Korschenbroich mbH



Hinrunde

SAISON 2021/22

Datum	Heim	Gast	
18.09.2021	HSG Siebengebirge	TV Korschenbroich	24:29
25.09.2021	TV Korschenbroich	HC Weiden 2018	31:22
02.10.2021	BTB Aachen	TV Korschenbroich	24:19
09.10.2021	TV Korschenbroich	TV Aldekerk	33:27
30.10.2021	TV Rheinbach	TV Korschenbroich	29:31
19.11.2021	TV Korschenbroich	interaktiv.Handball	30:34
13.11.2021	TSV Bonn rrh.	TV Korschenbroich	26:31
27.11.2021	TV Korschenbroich	HC Gelpe/Strombach	27:25
04.12.2021	SG Langenfeld	TV Korschenbroich	24:35
11.12.2021	TV Korschenbroich	Neusser HV	33:32
18.12.2021	TV Korschenbroich	MTV Rheinw Dinslaken	31:30
16.01.2022	OSC Rheinhausen	TV Korschenbroich	23:31

Rückrunde

SAISON 2021/22

Datum	Heim	Gast	
12.02.2022	TV Korschenbroich	BTB Aachen	33:30
19.03.2022	TV Korschenbroich	TSV Bonn rrh.	33:32
23.03.2022	TV Korschenbroich	HG LTG/HTV Remscheid	25:34
26.03.2022	HC Gelpe/Strombach	TV Korschenbroich	25:31
31.03.2022	HC Weiden 2018	TV Korschenbroich	27:35
02.04.2022	TV Korschenbroich	SG Langenfeld	32:26
06.04.2022	TV Korschenbroich	HSG Siebengebirge	29:32
09.04.2022	Neusser HV	TV Korschenbroich	23:24
23.04.2022	TV Korschenbroich	TV Rheinbach	33:26
26.04.2022	TV Aldekerk	TV Korschenbroich	
01.05.2022	MTV Rheinw Dinslaken	TV Korschenbroich	
03.05.2022	interaktiv.Handball	TV Korschenbroich	
07.05.2022	TV Korschenbroich	OSC Rheinhausen	
14.05.2022	HG LTG/HTV Remscheid	TV Korschenbroich	

TABELLE

Stand nach dem 24.04.2022

P Mannschaft	Sp.	+	+ -	-	Tore	Diff.	Punkte
1 interaktiv . Handball	21/26	16	2	3	634:537	97	34:8
2 TV Korschenbroich	21/26	17	0	4	636:575	61	34:8
3 TV Aldekerk	18/26	13	1	4	589:487	102	27:9
4 HC Gelpo/Strombach	20/26	12	1	7	549:527	22	25:15
5 HG Remscheid	22/26	11	0	11	602:577	25	22:22
6 Neusser HV	19/26	10	0	9	493:505	-12	20:18
7 TSV Bonn rrh.	20/26	9	2	9	568:571	-3	20:20
8 HC Weiden 2018	19/26	8	1	10	490:517	-27	17:21
9 BTB Aachen	18/26	8	0	10	457:488	-31	16:20
10 OSC Rheinhausen	17/26	6	2	9	434:454	-20	14:20
11 MTV Rh. Dinslaken	19/26	7	0	12	528:557	-29	14:24
12 TV Rheinbach	20/26	5	2	13	479:560	-81	12:28
13 SG Langenfeld	20/26	5	1	14	509:558	-49	11:29
14 HSG Siebengebirge	22/26	4	2	16	548:603	-55	10:34



TORSCHÜTZEN DES TVK

Saisontorschützenliste (Stand nach dem 24.04.2022)

Nr.	Spielernamen	Tore	(7m)	Einsätze
1	David Biskamp	94	44	12
2	Mats Wolf	77	9	19
3	Nicolai Zidorn	73	5	21
4	Hendrik Schiffmann	70	2	20
5	Maxi Tobae	52	0	17
6	Philipp Schneider	49	0	19
7	Lukas Bark	43	10	18
8	Dustin Franz	38	0	15
9	Steffen Brinkhues	33	0	18
10	Marcus Neven	31	0	20
11	Justin Kauwetter	28	0	19
12	Sascha Wistuba	22	0	16
13	Felix Barwitzki	7	0	4
14	Max Jäger	6	0	21
15	Stefan Graedtke	0	0	6
16	Simon Foester	0	0	4
17	Felix Krueger	0	0	13



DANKE, DIRK

Coach geht nach vier erfolgreichen Jahren

Dirk Wolf möchte künftig seine Wochenende spontaner gestalten können, sich nicht mehr nach irgendwelchen Spielplänen müssen. Deshalb hat er sich frühzeitig mit Klaus Weyerbrock darauf verständigt, seinen zum Saisonende auslaufenden Vertrag nicht mehr zu verlängern. Lieber Dirk, wir danken dir für alles.

Dirk Wolf folgte 2018 auf Ronny Rogawska, den es zur HSG Krefeld zog. Acht Jahre lang hatte der Coach bei Adler Königshof hervorragende Arbeit geleistet, ehe es ihn wieder zu unserem TV Korschenbroich zog, wo er schon einmal zwei Jahre lang unter Olaf Mast, dem heutigen Sportlichen Leiter des OSC Rheinhausen, als Co-Trainer tätig war.

Gemeinsam mit Klaus Weyerbrock ging Dirk Wolf seine neue Aufgabe im sportlichen Bereich an, der TVK war frisch aus der 3. Liga in die Nordrheinliga abgestiegen und stand vor einem Neuaufbau. Diese Aufgabe meisterte

man mit Bravour und formte das handball.herz.-Team zu einem Spitzenteam, das das Ziel Aufstieg in die 3. Liga vor Augen hat. Eigentlich gäbe es für den Coach keinen schöneren Abschied als mit dem Aufstieg in die 3. Liga.

Mach es gut, Dirk. Genieße deine Wochenende – in der Waldsporthalle bist du ein gern gesehener Gast. Wir wünschen Dir für deine Zukunft, ganz gleich ob privat, beruflich und sportlich alles erdenklich Gute! Danke für alles!



DANKE, PHILIP

Philipp Schneider beendet seine Karriere

Unser Kreisläufer hängt nach dieser Saison die Schuhe an den Nagel und will sich anderen Dingen widmen. Wir danken Philip für wunderschöne Jahre, viele Flugeinlagen am Kreis und sehenswerte Treffer.

Unsere Nummer 43 begann seine Karriere bei der HG Kaarst/Büttgen, später folgte der Wechsel zum Neusser HV, wo er bis 2017 spielte. 2009 stieg er mit dem NHV in die Oberliga auf, vier Jahre später folgte der Aufstieg in die

3. Liga und 2017 stieg er in die 2. Bundesliga auf. Danach folgte der Wechsel zum TV Korschenbroich.

Mach es gut, Philip. Wir wünschen Dir für deine Zukunft, ganz gleich ob privat, beruflich und sportlich alles erdenklich Gute! Danke für alles!



DER ERSATZTEILEPROFI

Wir brennen für Sie.

Autoteile und Kfz-Zubehör jetzt günstig online bestellen!



5€ RABATT
auf Ihre nächste Bestellung*

Rabatt-Code: TVK-5484-AS

*Gültig bis 28.05.2023. Mindestbestellwert 99 € Warenwert.
Für € Online-Shops für Kfz- und Kfz-Zubehör. Code muss bei
Warenkorb-Übergang in den Warenkorb eingegeben werden.
Rabatt wird bei der nächsten Bestellung auf den Warenkorb
angewandt.

Online-Shop mit über 720.000 Ersatzteilen
www.der-ersatzteile-profi.de

DANKE, MAX

Max Jäger erfüllt sich mit Weltreise einen Traum

Für Max Jäger erfüllt sich demnächst ein langgehegter Traum: Er geht auf Weltreise und verlässt genau aus diesem Grunde den TV Korschenbroich mit Ablauf der Spielzeit 2021/2022. Für dieses Abenteuer wünschen wir unserer Nummer 30 viel Spaß und unvergessliche Erlebnisse.

Max Jäger war bis 2014 beim Neusser HV aktiv, ehe er dann zum TSV Bayer Dormagen wechselte. 2016 ging es für den Keeper dann zum 1. Mal nach Korschenbroich – zwei Jahre trug er das Trikot des hand.ball.herz.-Teams. 2018/2019 spielte Jäger dann eine Sai-

son für die HSG Krefeld. Im Sommer 2019 kehrte er dann ein zweites Mal nach Korschenbroich zurück, diesmal für drei Jahre.

Ob er nach seiner Weltreise noch einmal nach Korschenbroich zurückkehren wird, ist offen, aber durchaus möglich. Ob im Tor oder vielleicht auch in anderer Funktion.

Mach es gut, Max. Wir wünschen Dir für deine Zukunft, ganz gleich ob privat, beruflich und sportlich alles erdenklich Gute! Danke für alles!

Individuell aus
Meisterhand!



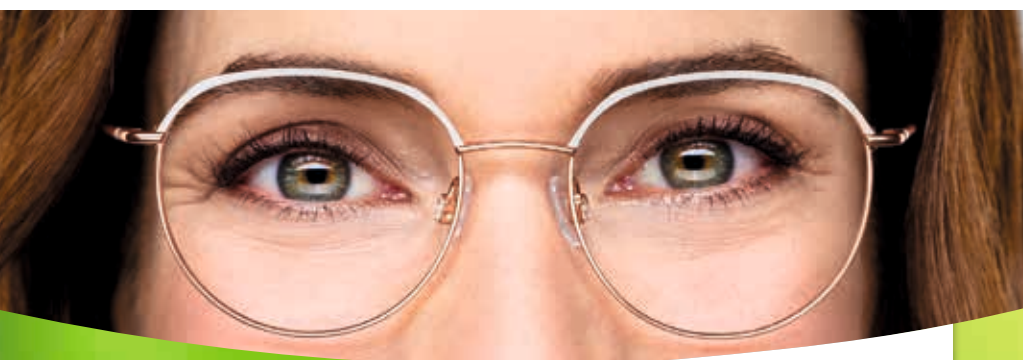
DANKE, JUSTIN

Justin Kauwetter wechselt zum Neusser HV

Auch Justin Kauwetter wird uns zum Saisonende verlassen. Drei Jahre lang ging unsere Nummer 23 für das hand.ball.herz.-Team auf Torejagd. Zur neuen Saison sucht er eine neue Herausforderung und fand diese bei unserem Ligakonkurrenten Neusser HV.

Justin spielte bislang für den TuS Reuschenberg, den ART Düsseldorf und den TSV Bayer Dormagen, von wo er 2019 zum TV Korschenbroich kam und gemeinsam mit Henrik Schiffmann im rechten Rückraum spielte.

Mach es gut, Justin. Wir wünschen Dir für deine Zukunft, ganz gleich ob privat, beruflich und sportlich alles erdenklich Gute! Danke für alles!



2 Brillen wählen, nur 1 zahlen*

2 Brillen 1 Preis

ROTTLER
PLEINES

BRILLEN + HÖRGERÄTE

Auch bei
Gleitsicht

*Beim Kauf einer Brille mit Brillengläsern von HOYA oder ZEISS erhalten Sie eine zweite Brille oder Sonnenbrille mit gleicher Glasqualität aus der meineBrille-, 4Sun- oder Sunray-Kollektion in Ihrer Sehstärke kostenlos dazu. Ohne Stärkenbegrenzungen und sogar bei Gleitsicht. So sparen Sie bis zu 50% beim Kauf von zwei Brillen mit identischem Wert. Die Fassung der zweiten Brille ist jeweils die günstigere.



ROTTLER in Kleinenbroich:
Bahnhofstraße 2 | Tel.: 02161-670699

pleines
fashion optik

Pleines ROTTLER in Korschenbroich:
Hindenburgstraße 33 | Tel.: 02161-644764

DANKE, DUSTIN

Dustin Franz wechselt zum Neusser HV

Leider steht uns zum Saisonfinale Dustin Franz nicht mehr zur Verfügung. Nach seiner schweren Achillessehnenverletzung stehen die Operation und die Rehamaßnahmen im Vordergrund. Wir wünschen dir, lieber Dustin, alles erdenklich Gute und come back stronger.

2018 wechselte er zum TV Korschenbroich.

Mach es gut, Dustin. Wir wünschen Dir für deine Zukunft, ganz gleich ob privat, beruflich und sportlich alles erdenklich Gute! Danke für alles!

Unser Spieler mit der Nummer 50 wird uns zum Saisonende Richtung Neusser HV verlassen, dort möchte er eine neue Herausforderung suchen. „Dusi“ spielte bislang für den LHC Cottbus und den TSV Bayer Dormagen.



**Gleiche Bank.
Gewohnter Service.
Aber online.**

Besuchen Sie uns in unserer
neuen Online-Filiale GBnow
www.gladbacher-bank.de/gbnow

DANKE, SASCHA

Rechtsaußen verlässt den TVK als Spieler

Auch Sascha Wistuba müssen wir heute im letzten Heimspiel gegen den OSC Rheinhausen verabschieden. Leider zog sich unser Rechtsaußen im Heimspiel gegen die HSG Siebengebirge eine schwere Knieverletzung zu. Für die anstehende Operation und die anschließende Reha wünschen für ihm alles erdenklich Gute!

Vor vier Jahren kam Sascha Wistuba zum TVK, er kam – wie Dirk und Mats Wolf sowie Tim Christall – von Adler Königshof. In dieser Zeit hat sich Wistuba auch im Trainerteam eingebracht und stand Dirk Wolf in den vergangenen Jahren auch als Athletiktrainer zur Verfügung. Als Spieler hat sich Sascha

entschieden sein Engagement beim TVK zu beenden, ob es noch bei einem anderen Verein weitergeht, ist aktuell noch nicht geklärt, schließlich ist nun das oberste Ziel seine Genesung nach der schweren Knieverletzung.

Ob Sascha Wistuba dem TVK als Athletiktrainer erhalten bleibt, wird sich in den nächsten Wochen zeigen und klären.

Vielen Dank, Sascha, für dein Engagement beim TV Korschenbroich. Wir wünschen dir für deine private, berufliche und sportliche Zukunft alles erdenklich Gute! Mach es gut, Sascha! Danke für alles.

personal training



saschawistuba.de



DANKE, FELIX & STEFAN

Wertvolle Nachverpflichtungen verlassen den TVK planmäßig am Saisonende

Kurzfristig konnte Klaus Weyerbrock und Dirk Wolf auf die Verletzungen von Dustin Franz und Felix Krüger reagieren und in der Rückrunde noch Felix Barwitzki und Stefan Graedtke verpflichten. Im letzten Heimspiel gegen den OSC Rheinhausen wollen wir das Duo natürlich auch noch einmal würdigen und vor allem gebührend verabschieden.

Mit seinem verwandelten Siebenmeter in Neuss in der Schlussminute hat sich Felix Barwitzki in nur kurzer Zeit ein kleines Denkmal in Korschenbroich verdient. Beim Derby im Hammfeld löste Felix mit seinem ersten Treffer und dem 24:23-Siegtreffer 31 Sekunden vor dem Spielende den großen Jubel im Lager unseres hand.ball.herz.-Teams aus.

Stefan Graedtke sprang nach der Verletzung von Felix Krüger schnell ein, Dirk Wolf kannte den Keeper aus gemeinsamen Zeiten. Mit Max Jäger bildete er in der Schlussphase der Saison ein tolles Duo. Wir sind froh und dankbar, dass er uns so schnell und spontan zusagte und uns in den letzten Wochen aushalf.

Macht es gut, Felix Barwitzki und Stefan Graedtke!

Der TV Korschenbroich wünscht Euch alles erdenklich Gute für Eure private, berufliche und natürlich auch sportliche Zukunft! Danke für ALLES!



PROVINZIAL

Wilma Justen

Korschenbroich · Telefon 02161 642613
wilma.justen@gs.provinzial.com

Lena Nilgen-Buers

Neuss · Telefon 02131 74760
lena.nilgen-buers@gs.provinzial.com

UNSER KADER FÜR DIE SAISON 2022/23



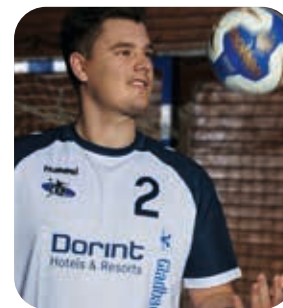
6 Lukas Bark
Geburtstag: 09.06.2001
Position: Linksaußen



25 David Biskamp
Geburtstag: 25.01.1993
Position: Linksaußen



17 Steffen Brinkhues
Geburtstag: 10.12.1997
Position: Rückraum Links



2 Henrik Schiffmann
Geburtstag: 25.12.1993
Position: Rückraum Rechts



Mika Scholmeesters
Geburtstag: 26.11.2002
Position: Tor



Maxi Tobae
Geburtstag: 09.02.1997
Position: Kreisläufer



Max Eugler
Geburtstag: 10.03.1996
Position: Kreisläufer



Henrik Ingenpaß
Geburtstag: 17.04.2001
Position: Rechtsaußen



33 Marcus Neven
Geburtstag: 08.06.2001
Position: Rechtsaußen



20 Mats Wolf
Geburtstag: 17.09.1997
Position: Rückraum Mitte



18 Nicolai Zidorn
Geburtstag: 09.10.1994
Position: Rückraum Links



Gilbert Lansen
Geburtstag: 09.08.1990
Position: Trainer



Til Klause
Geburtstag: 09.09.2001
Position: Rückraum Mitte



N.N.
Geburtstag: offen
Position: Rechtsaußen



97 Felix Krüger
Geburtstag: 20.06.1997
Position: Torwart



N.N.
Geburtstag: offen
Position: Co-Trainer



DANKE, MICHEL

Co-Trainer legt Fokus auf den Beruf

Neben Trainer Dirk Wolf, wechselt auch Co-Trainer Michel Mantsch den TVK nach insgesamt neun Jahren als Spieler und Co-Trainer.

Im Jahr 2013 wechselte Michel im Alter von neunzehn Jahren vom TV 05 Mülheim zum TV Korschenbroich. In den folgenden fünf Jahren konnte sich der Rückraumspieler nicht nur aufgrund seiner sportlichen Leistungen, sondern auch aufgrund seiner sympathischen Art, in die Herzen der Korschenbroicher Fans spielen. Leider warfen ihn schwere Verletzungen zurück, doch immer wieder kämpfte er sich wieder heran. In 2017 folgte er dann dem Lockruf der ambitionierten HSG Krefeld. Doch auch hier sollte ihn das Verletzungspech heimsu-

chen. Schon kurz nach dem Saisonstart der Saison 2017/18 erlitt er eine schwere Knieverletzung, die schlussendlich auch zum viel zu frühen Karriereende führte.

Im Sommer 2018 kehrte Michel dann in der Funktion als Torwarttrainer zum TVK zurück und ergänzte sich fortan hervorragend mit Cheftrainer Dirk Wolf. Mit Beginn der Spielzeit 2021/22 wurde Michel dann auch offiziell zum Co-Trainer und übernahm regelmäßig und eigenständig einige Trainingseinheiten.

Wir danken Michel für tolle neun Jahre beim TVK und wünschen privat, beruflich und auch sportliche alles Gute für die Zukunft!

Es geht wieder los! „Scheine für Vereine“ - macht mit bei der großen REWE-Vereinsaktion und unterstützt unseren TVK!



DANKE, MICHEL

Co-Trainer legt Fokus auf den Beruf



NEUER PHYSIO-PARTNER

Medifit betreut das Hand.Ball.Herz-Team in der kommenden Saison



Nachdem die vergangenen Wochen und Monate vor allem von der Kaderplanung geprägt waren, kann der TVK nun auch weitere wichtige Personalien im „Team hinter dem Team“ verkünden. Ab der kommenden Saison kümmert sich das Team von Medifit in Kleinenbroich um die medizinische Betreuung des Hand.Ball.Herz-Teams und tritt somit in die Fußstapfen von Jörg Pohlentz, der nach dreiundvierzig Jahren im Dienste des Sports, seine Tätigkeit beendet.

Das Gesundheitszentrum Medifit verfügt über insgesamt vier Standorte in Kaarst, Erkelenz und Kleinenbroich und bietet viele Behandlungsmöglichkeiten im Bereich Physiotherapie und Ergotherapie an. Seit über 20 Jahren ist das Medifit in Kleinenbroich tätig

im Bereich Gesundheitstraining und Rehabilitation. Die Physiotherapeuten von Medifit bieten ein breites Therapiespektrum, beginnend von klassischer Krankengymnastik und Krankengymnastik am Gerät, Lymphdrainage, Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis über manuelle Therapie, Massagen und medizinischer Trainings-therapie bis hin zu sportphysiotherapeutischer Betreuung. Darüber hinaus können Interessenten auch Wellness-Angebote mit unterschiedlichen Entspannungsformen, wie einer Massage in Kombination mit Wärmebehandlungen (Fango oder Heißluft) bei Medifit in Anspruch nehmen.

„Vor allem aufgrund meiner eigenen Handballzeit beim TVK, bin ich dem Verein schon seit fast drei Jahrzehnten

NEUER PHYSIO-PARTNER

Medifit betreut das Hand.Ball.Herz-Team in der kommenden Saison

eng verbunden. Ich möchte neben der Betreuung der Jungs, aber vielleicht auch dem einen oder anderen Talent im Jugendbereich, sehr gerne ein paar Dinge an die Hand geben, die vielleicht zu meiner Spielerzeit ein wenig zu kurz gekommen sind. Nachdem klar war, dass Jörg Pohlentz nach so vielen Jahren kürzertreten möchte, habe ich mich mit meinem Team und den TVK-Verantwortlichen zusammengesetzt, um die Möglichkeiten zu besprechen. Ich freue mich daher sehr, dass wir von Medifit ab der kommenden Saison ein fester Bestandteil der TVK-Organisation sind. Wir sind schon jetzt gespannt auf die Zusammenarbeit und wünschen dem Team alles Gute für die kommenden Wochen“ so Geschäftsführer Kay Vehlowl.

Neben Medifit wird das Team weiterhin von Dr. Friedbert Schneider als Mannschaftsarzt betreut, der gerade in den vergangenen Wochen und Monaten eine ganz wichtige Unterstützung war. „Die medizinische Betreuung unseres Teams spielt für uns eine ganz wichtige Rolle. Wir legen sehr großen Wert darauf, dass unsere Jungs hier eine hochwertige Unterstützung erhalten. Daher bin ich froh, und auch sehr dankbar, dass wir mit dem ZBO von Dr. Schneider und mit Medifit als neuem Physio-Partner zwei tolle Partner an unserer Seite haben. Wir sehen uns hier wirklich super aufgestellt“ meint Klaus Weyerbrock, sportlicher Leiter des TVK.

Alle Informationen über die Dienstleistungen unseres neuen Partners Medifit, finden Sie unter www.medifit.info.

Die orthopädische Gemeinschaftspraxis von Dr. Friedbert Schneider und Dr. Oliver Peters, das Zentrum für biologische Orthopädie und Sportmedizin (ZBO), finden Sie im Internet unter www.zbo-neuss.de.



Es gilt die Datenschutzerklärung der Dorint GmbH nach DS-GVO, abrufbar unter [dorint.com/datenschutz](https://www.dorint.com/datenschutz)

TRAUM-ERLEBNISSE mit den Dorint Hotels & Resorts

Auf die Plätze, fertig ... Action! Unvergessliche Momente mit #activebyDorint

Wollten Sie schon immer einmal Windsurfen lernen, unter fachkundiger Leitung in der Natur malen oder mit der Familie auf Trekking-Tour gehen? Gönnen Sie sich einen unvergesslichen Urlaub!

Auf unserer Website active.dorint.com überrascht Sie eine wachsende Auswahl an Extra-Highlights:

Finden Sie Ihr besonderes Event direkt mit dem Wunsch-Hotel zusammen oder ergänzen Sie Ihr Traum-Erlebnis zu Ihrer bereits bestehenden Buchung.

Gemeinsame Zeit verschenken:

#activebyDorint ist auch als Gutschein verfügbar!

active.dorint.com

GEMEINSAM HOCH 5

Der TVK stellt Konzept für die kommenden Jahre vor

Im Jahr 2013 stellte der TV Korschenbroich unter dem damaligen Jugendkoordinator Mathias Deppisch das „Projekt 2020“ vor. Durch die fest etablierten Handball AGs in Korschenbroicher Grundschulen konnten viele Kinder schon frühzeitig und spielerisch zu sportlicher Betätigung animiert werden. Viele der Kinder konnten so nachhaltig für den Handballsport begeistert werden und der TVK dadurch dem allgemeinen Trend des Mitgliederschwunds im Kinderbereich entgegenwirken. Auch wenn die Handballabteilung des TVK nicht zuletzt auch durch die Corona-Pandemie leichte Mitgliederverluste erlitten hat, sind aktuell sowohl im weiblichen, als auch im männlichen Bereich alle Altersklassen mit Mannschaften besetzt.

„Der TV Korschenbroich hat durch seine Bekanntheit als Handballstandort eine sehr starke Substanz. Leider ist es in den vergangenen Jahren nicht immer gelungen, gerade in den höheren Altersklassen die selbst ausgebildeten Talente im Verein zu halten und später auch in den Seniorenbereich zu überführen. Der plötzliche Rückzug der 2. Herren kurz vor dem Saisonbeginn im letzten August, aber auch die Abwanderung einiger talentierter Jugendlicher in den Jahren zuvor, waren Anlässe, um sich in den vergangenen Monaten intensive Gedanken um den Unterbau im männlichen, aber auch im weiblichen Bereich zu machen. Wir sind überzeugt, dass der Handball im TVK als Ganzes ein noch größeres Potenzial hat, als er bis dato bereits gezeigt hat“

sagt Jan Wolf, seit September 2021 als Koordinator Handballkonzeption Mitglied des Handball-Vorstands.

Nach den Vorstandswahlen im September 2021, in denen neben Jan Wolf auch Dennis Hülsmann, Silke Pauen (beide Jugend) und Tobias Hintzen (Senioren) neu in den Vorstand gewählt wurden, wurden bereits erste Ideen und Maßnahmen besprochen. Mit Unterstützung des Landessportbunds NRW (LSB), der im Rahmen seines Programms VIBSS (Vereins-, Informations-, Beratungs- und Schulungs-System) den angeschlossenen Vereinen nach Bedarf ein Team von fachkompetenten, qualifizierten und autorisierten Beratern zur Verfügung stellt, wurden in zwei 3-stündigen Workshops die aktuelle Situation in der Handballabteilung des TVK analysiert und neue Ansätze für die Zukunft entwickelt.

Die Ergebnisse der beiden Workshops, an denen der gesamte Handballvorstand beteiligt war, wurden in der Folge in einer kleinen Arbeitsgruppe in ein Konzept für die Jahre 2022 bis 2027 mit dem Namen „Gemeinsam hoch 5“ zusammengeführt und anschließend in den Vereinsgremien besprochen und vereinbart.

Die sportlichen Ziele des neuen Konzepts, das sich im Kern auf die Altersklassen von der C-Jugend bis hin zu den Seniorenteams (inkl. Der 1. Herren) erstreckt, sind klar definiert und lauten wie folgt:

GEMEINSAM HOCH 5

Der TVK stellt Konzept für die kommenden Jahre vor

1. 5 Mannschaften, eine Liga höher in maximal 5 Jahren
2. Die besten Talente aus seinem direkten Umfeld spielen beim TVK
3. Der Anschlussbereich ist das Sprungbrett in den Leistungssport, und damit in die 1. Herren

Neben der leistungsorientierten Komponente, soll aber auch der Breitensportliche Aspekt nicht vergessen werden. „Die 1. Herren ist klar unser Leistungsbereich. Den Unterbau wollen wir leistungsfähiger und leistungsorientierter aufstellen. Aber wir möchten auch ein Zuhause für Jugendliche und aktive Erwachsene sein, die einfach Handball spielen möch-



Gemeinsam Hoch 5



„Wir möchten in Zukunft unseren jungen Sportlern und Sportlerinnen eine bessere und vor allem besser verständlichere sportliche Perspektive bieten. Die 1. Herren ist natürlich unser absolutes Aushängeschild, in der wir irgendwann auch wieder verstärkt eigene Talente einbinden möchten. Das geschieht aber nicht von alleine. Es ist uns daher ein großes Anliegen, zunächst einmal eine stärkere Zusammenarbeit zwischen der 2. Herren bzw. 1. Damen und den darunterliegenden Jugendmannschaften herzustellen. Wir sind überzeugt, dass wir dadurch die Attraktivität insgesamt steigern und damit auch eine Sogwirkung erzielen können. Ich bin mir sicher, dass wir dann auch wieder sportlich erfolgreichere Zeiten haben werden und so die aktuell sehr große Lücke zur 1. Herren verkleinert wird“ so Seniorenwart Tobias Hintzen.

ten“ ergänzt Tobias Hintzen.

Um diese Ziele realisieren zu können, setzt der TVK auf mehrere Bausteine im Jugendbereich. Für die sportliche Entwicklung der Spieler und Spielerinnen sollen die Trainer verstärkt die Möglichkeit erhalten, an Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen. Auch der Austausch der Trainer untereinander soll in der Zukunft durch regelmäßig stattfindende Formate gestärkt werden. Ziel ist es hierbei auch, unsere größten Talente besser herauszufiltern und diese z.B. schon früher als üblich in den Trainingsbetrieb der nächst höheren Altersklasse einzubinden.

„Wir möchten in der Zukunft in allen Altersklassen gut ausgebildete Trainer haben. Das müssen nicht alleine die

GEMEINSAM HOCH 5

Der TVK stellt Konzept für die kommenden Jahre vor



vom DHB angebotenen Lizenzlehrgänge sein. Es stehen auch viele andere Möglichkeiten zur Verfügung, und manchmal ergeben sich alleine durch einen verstärkten Austausch untereinander auch ganz neue Ansätze. Gerade dieser Punkt kam in der Vergangenheit vielleicht zu kurz. Im Ergebnis war es dann auch schwierig, unsere Talente besser zu fördern“ meint Jugendleiter Dennis Hülsmann.

Neben der sportlichen Ausrichtung spielen in der Konzeption ganz bewusst auch soziale Komponenten eine wichtige Rolle. So soll die Laufbahnbetreuung der Jugendlichen nicht alleine auf den sportlichen Bereich beschränkt werden. Neben der Unterstützung und Begleitung von außersportlichen Angeboten durch den Verein, soll die Kooperation mit den ört-

lichen Schulen einen neuen Schub erhalten. Durch die im Jahr 2021 geschlossene Kooperation mit der IHK-Niederrhein im Bereich „Wirtschaft.Sport.Ausbildung“ sollen interessierte Jugendliche auch die Möglichkeit bekommen, sich frühzeitig mit der Berufswahl auseinanderzusetzen.

„Wir sehen in Kooperationen grundsätzlich eine große Chance, unseren Sportlern und Sportlerinnen ein ganzheitliches Angebot zu unterbreiten. Deshalb ist es uns auch ein Anliegen, neben den schon existierenden Kooperationen mit einigen Grundschulen, auch mit den weiterführenden Schulen im Stadtgebiet stärker zusammenzuarbeiten. Mit der IHK haben wir darüber hinaus eine Möglichkeit, analog zum Eintritt unserer Sportler und Sportlerinnen im Seniorenbereich,

GEMEINSAM HOCH 5

Der TVK stellt Konzept für die kommenden Jahre vor

auch den Übergang ins Berufsleben zu unterstützen. Hier können auch unsere Sponsoren profitieren“ sagt Dennis Hülsmann.

Zur Finanzierung der Maßnahmen hat der TVK-Handballvorstand einen Budgetplan aufgestellt, der in den kommenden Wochen und Monaten Stück für Stück weiter mit Leben gefüllt wird. Neben einer intensiveren Nutzung des Ausschanks bei Jugend- und Seniorenspielen in der Waldsporthalle, der auch zu einer Aktivierung des Vereinslebens führen soll, wird auch die vor einigen Jahren eingestellte Jugendförderinitiative in abgewandelter Form wieder aufleben. Darüber hinaus sollen verstärkt und regelmäßiger Fördergelder generiert werden.

Jan Wolf ergänzt: „Uns ist wichtig zu erwähnen, dass wir mit diesem Konzept das Ziel haben, den TVK als Ganzes stärker zu machen. Die 1. Herren ist wirtschaftlich vom e.V. getrennt und finanziert sich vollkommen eigenständig durch Sponsoringeinnahmen und Spieltagserlösen. Diese Einnahmequellen werden dort auch benötigt. Andererseits schafft das auch finanziellen Freiraum für die im Verein organisierten Mannschaften, denn dort stehen z.B. die Beitragseinnahmen vollständig zur Verfügung. Darüber hinaus streben wir auch die verstärkte Generierung von Fördergeldern an. Hier haben wir zuletzt schon gute Erfahrungen gemacht und die eine oder andere Investition realisieren können. Der aufgestellte Budgetplan zeigt, dass wir auch im e.V. Möglichkeiten haben, um gezielt

investieren zu können.“

Aktuell befindet sich das Jugendleiter-Team um Silke Pauen und Dennis Hülsmann in den letzten Zügen der Vorbereitung für die Saison 2022/23. Darüber hinaus wurden einige Erstmaßnahmen im Hinblick auf die nächste Spielzeit beschlossen U.a. sind kleine Arbeitsgruppen zu bestimmten Sachthemen geplant, in denen sich Mitglieder aktiv beteiligen können. Die Maßnahmen werden in den kommenden Wochen Stück für Stück vorgestellt.

„Ich denke, es war wichtig, dass wir uns im Handballvorstand in den vergangenen Monaten Zeit genommen haben, um uns ein paar grundsätzliche Gedanken für die kommenden Jahre zu machen. Das herausgekommene Konzept ist ein wichtiges Signal an alle, dass wir gewillt sind, den Handball im TVK auf eine neue Stufe zu stellen. Es wartet sicher eine Menge Arbeit auf uns, weshalb wir auch bewusst einen Zeitraum von fünf Jahren gewählt haben“ so Abteilungsleiter Walter Hintzen.

Wer schon jetzt Interesse hat, bei der Umsetzung der Konzeption zu helfen, und sich aktiv einzubringen, der kann sich gerne an eine der folgenden Personen wenden:

Tobias.hintzen@tv-korschenbroich.de

Dennis.huelsmann@tv-korschenbroich.de

Jan.wolf@tv-korschenbroich.de

TV KORSCHENBROICH

hand.ball.herz-Club

du für uns. **wir für Korschenbroich.**

**Wir bedanken uns für die Unterstützung
durch folgende Mitglieder**

**Volker Baltes
Matthias Deppisch
Stephan Engels
Karl-Heinz Görts
Ulla Görts
Willi Hecking
Ansgar Heveling
Maik Heyers
Tobias Hintzen
Dr. Peter Irmen
Heidi Janisch**

**Peter Janisch
Engelbert Moers
Manfred Moers
Peter Nilgen
Kay Vehlow
Eugen Viehof
Beate Viehof
Volker Vieten
Jan Wolf
Ernst Zänger
Stefan Zander**



Die Rheintor Klinik bietet den Menschen in Neuss und Umgebung ein zeitgemäßes Operations- und Gesundheitszentrum. Wir sind spezialisiert auf chirurgisch-orthopädische, neurochirurgische und Mund-Kiefer-Gesichtschirurgische Eingriffe. Derzeit versorgen wir in unserem Haus mehr als 2.000 Patienten stationär und 750 ambulant.

Seit 2005 gehört die Rheintor Klinik zu den Städtischen Kliniken Neuss – Lukaskrankenhaus – GmbH. Personell, räumlich und fachlich ist die Rheintor Klinik eigenständig. Alle Eingriffe werden von niedergelassenen Fachärzten mit jahrelanger Erfahrung und hervorragender Reputation auf ihrem Fachgebiet durchgeführt. Der Patient kennt somit seinen Operateur bereits aus der Praxis und erhält somit eine Behandlung aus einem „Guss“. Die Zugehör-

rigkeit zum „Lukas“ ermöglicht uns, das gesamte Spektrum an Leistungen durch enge Zusammenarbeit zu nutzen. Das Team der Rheintor Klinik von rund 80 Mitarbeitern aus den unterschiedlichen Berufsgruppen arbeitet Hand in Hand zusammen. Kurze Wege und gut aufeinander abgestimmte Prozesse sorgen für Ihre optimale Versorgung. Unser Ziel: Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Unser Haus umfasst verschiedene Fachrichtungen, in denen wir Sie gut betreuen:

Die Fachrichtung **Orthopädie** ist spezialisiert auf Hüft-, Knie- und Schulterendoprothetik, arthroskopische Eingriffe, Fußchirurgie und kniegelenkserhaltende Eingriffe, wie die Umstellungsosteotomien. Das Fachgebiet der **Neurochirurgie** behandelt degenerative Erkrankungen an

der Wirbelsäule, Spinalkanalstenose, Bandscheibenvorfälle (HWS, BWS, LWS) und Wirbelgleiten (HWS, LWS). Zusätzlich bieten wir die Interventionelle und die Multimodale Schmerztherapie an. In der **Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie** werden Fehlbildungen im Kopf- und Kieferbereich operiert.

Bildgebende Verfahren unterstützen eine Diagnosestellung und ermöglichen nach der Operation eine Beurteilung des Erfolgs des chirurgischen Eingriffs.

Großen Wert legen wir auf gründliche Aufklärungs- und Beratungsgespräche, gerne auch Zweitmeinungsverfahren, die im Vorfeld in den Praxen der Operateure und in der Klinik stattfinden. Nach erfolgter Operationsindikation wird mit dem Haus- und/oder Facharzt die Einweisung in die Klinik organisiert.



Rheintor Klinik
Städtische Kliniken Neuss
– Lukaskrankenhaus – GmbH
Hafenstraße 68-76
41460 Neuss
Tel.: 02131/2695-0
Fax: 02131/274158
rheintorklinik@lukasneuss.de
www.rheintorklinik.de



Die Rheintor Klinik liegt im Zentrum von Neuss, nah zum Neusser Hauptbahnhof (Theodor-Heuss-Platz), gegenüber eines Parkhauses (Rheinstraße) und durch den öffentlichen Nahverkehr mit Bus (Krefelder Straße, Haltestelle Schwannstr.) und Straßenbahn (Krefelder Straße, Haltestelle Niedertor) erreichbar.

12. OSTERCAMP DES TVK

30 Handballkids tobten durch die Waldsporthalle



Eineinhalb Jahre lang mussten die Handballkids aus der Region Corona bedingt auf die Oster- und Herbstcamps des TV Korschenbroich verzichten. In der Woche vor den Osterfeiertagen war es endlich wieder so weit. An drei Tagen tobten 30 Jungen und Mädchen im Alter von acht bis zwölf Jahren unter der Leitung der Trainerinnen Kim Büschgens und Anna-Lena Käufer durch die Waldsporthalle.

Den Kindern wurde ein buntes Programm mit vielen Überraschungen geboten. Das tägliche Training beinhaltete am Vormittag altersgerechte handballerische Schwerpunkte und am Nachmittag standen spielerische Inhalte und die Vermittlung des Teamgedankens im Fokus. „Vor allem ging es natürlich um Handball, aber auch andere Ballsportarten wurden in unterschiedlichen Varianten

ausprobiert. Ganz klar: der Spaß bei den Kindern stand aber im Vordergrund“, sagte Büschgens. Als kleine Belohnung erhielten alle teilnehmenden Kinder zudem eine Eintrittskarte für das Heimspiel der 1. Herren am 23.04.2022 gegen den TV Rheinbach.

„Ich bin sehr zufrieden mit dem gesamten Camp. Der TVK hat sich hier von seiner besten Seite gezeigt. Der Ablauf war professionell und die anwesenden Kinder hatten jede Menge Spaß. Auch von den Eltern kamen nur positive Rückmeldungen“, freute sich Jugendleitungsmitglied Dennis Hülsmann über den reibungslosen Ablauf des mittlerweile 12. Handballcamp, das der TV Korschenbroich in Eigenregie durchgeführt hat. „Mein herzlicher Dank geht an die fleißigen Hände im Hintergrund.“

UNSER HELFERTEAM

Kasse/Einlass: Hans Merckens

Wertmarkenverkauf: Uschi Monaco-Tiebe

Theke & Catering: Andrea Kowalewski, Andreas Mueller, Birgit Prüß, Uli Böttges, Alex Böttges, Bernd Meyke, Bettina Herzogenrath, Britta Hintzen, Carsten Bernsee, Gabriele Eschbach, Hans -Josef Lambertz, Karl-Heinz Göris, Ulla Göris, Melanie Venten, Michael Pauen, Paul Otten, Reinhard Weyen, Silvyo Lange, Matsi Otten, Ulrich Herten, Merry Herten, Heike Moog, Julia Vieten, Holger Fischer, Karin Höntges

Aufbau: Klaus Linden

Sekretär/Zeitnehmer: Reinhard Visscher

Hallensprecher: Jürgen Boss

Technik: Markus Käufer, Anna-Lena Käufer, Thomas Block

Physiotherapie: Jörg Pohlenz

Mannschaftsarzt: Dr. Friedbert Schneider

DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG

IMPRESSUM

Herausgeber Turnverein Korschenbroich 1900 UG
(haftungsbeschränkt) Sebastianusstraße 48
41335 Korschenbroich

Redaktion

Jan Wolf/ Markus Hausdorf

Fotos:

Sven Frank Markus Käufer,
Michael Jäger

Umsetzung

mount vision, Markus Käufer
info@mount-vision.de
Telefon: 0152/02082995

Halle „Waldsporthalle“ Korschenbroich
Am Sportplatz 11a,
41352 Korschenbroich

Geschäftsführer Peter Nilgen
peter.nilgen@hand-ball-herz.de

Gesamtauflage 280 Stück

Hinweis

Es gilt die Anzeigenpreisliste von
07/2019

Sportliche Leitung

Klaus Weyerbrock
klaus.weyerbrock@hand-ball-herz.de .

mount vision
WEBDESIGN



Nächste Ausgabe

